

Liebe Schützenschwestern, lieber Schützenbrüder,

die weiteren Lockerungen der Corona-Regeln ermöglicht es uns, ab dem 01.09.2020 unsere eigenen Regeln für den Schießbetrieb neu zu formulieren. Dabei sind weiterhin die jeweils geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten. Diese sind hinlänglich aus anderen Bereichen des öffentlichen Lebens bekannt.

Unsere aktuellen Leitplanken (angelehnt an die des DSB) lauten:

- **Tragen eines Nasen- Mundschutzes beim Betreten und Verlassen der Schießstände und Aufenthaltsräume ist zwingend**
- **Desinfektion der Hände**
- **Distanzregeln mit 1,5 Metern Abstand zu anderen ist einzuhalten**
- **Körperkontakte müssen unterbleiben**
- **Hygieneregeln einhalten (Husten- und Niesetikette)**
- **Fahrgemeinschaften sind wieder möglich; max. 10 Personen**
- **Angehörige von Risikogruppen besonders schützen**
- **Risiken in allen Bereichen minimieren.**

Für uns bedeuten die Regeln u.a. folgende Maßnahmen:

Ab der 36 KW 2020 ist der **komplette Schießbetrieb für alle Gruppen** zu den üblichen Zeiten und Trainingstagen wieder möglich:

Dienstag:	Damen	Luftdruckwaffen u/o. KK-Waffen
Mittwoch:	Herren	KK-Waffen u/o. Luftdruckwaffen
Donnerstag:	Schüler	Luftdruck- und Lichtpunktgewehre
Donnerstag:	Jugend	KK-Waffen u/o. Luftdruckwaffen
Sonntag:	Herren	KK-Waffen u/o. Luftdruckwaffen

1. Jeder, der durch die grüne Tür in den Bereich der Gilde tritt, muss sich vorher die **Hände waschen und desinfizieren**
2. Beim Betreten und beim Verlassen der Schießstände ist der **Mund-Nasen-Schutz ausnahmslos anzulegen**; Schießen ist durch die Abstandsregelung ohne Schutz möglich.
3. Zur Ermittlung von Infektionsketten müssen wir die **Standbelegung dokumentieren**; jeder hat sich daher **ausnahmslos** in eine entsprechende Liste einzutragen; dies hat jeweils mit **einem eigenen Stift** zu erfolgen.
4. Wir können weiterhin nur jeden 2. Stand belegen, d.h.:
 - a. **KK-Gewehrbereich: 6 Stände**
 - b. **Luftdruckwaffen: 5 Stände**
 - c. **KK-Pistolenstand: 2 Stände (Nr. 2 + 5)**können jeweils benutzt werden, die anderen Stände sind „Corona-belegt“; Coaching oder Unterstützung über Dritte am Stand ist möglich; hierzu ist aber der Mund-Nasenschutz anzulegen.
5. **„Einbahnstraßenregelung“** auf dem KK- und Luftdruckwaffenstand ist zu beachten; das An- oder Ablegen von Schießbekleidung kann in den Aufenthaltsräumen oder dem Umkleieraum I. OG unter Beachtung der Abstandsregeln erfolgen. Ein Tausch der Schießbekleidung untereinander ist verboten!

6. Geschossen wird **möglichst nur mit dem eigenen Gewehr**, an KK-Gewehr-Vereinswaffen stellen wir grundsätzlich mit Beginn des jeweiligen Schießens insgesamt 3 Gewehre auf dem Stand zur Verfügung, die separat gekennzeichnet werden.
Luftdruckgewehre werden jeweils durch die Aufsicht zur Verfügung gestellt.
Nach jedem Gebrauch sind alle Vereins-Gewehrbereiche, die Körperkontakt hatten, durch die Aufsicht zu desinfizieren. Nach Abschluss des gesamten Schießens sind diese Gewehre durch die Aufsicht wieder mit Ballistol einzuölen und in die Waffenkammer zu verbringen.
7. **Der Aufenthalt im I. OG (Aufenthaltsräume), der Auswertung etc. ist** unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln **wieder möglich**.
8. Bitte denkt daran, dass nach Eurem Schießen sicher weitere Interessierte schießen möchten; daher bitte den **Stand nach dem Schießen wieder zügig frei machen**. Sollten die Ablaufferfahrungen dazu führen, werden wir nachjustieren müssen und einen Zeitplan für jeden einzelnen Schützen (nach Anmeldung und Bestätigung) einführen.
9. Die jeweilige Schießaufsicht hat die Einhaltung der Punkte 1-8 zwingend zu kontrollieren und durchzusetzen.

Wenn ihr Fragen habt, ruft einfach an oder schickt eine Email

Bleibt alle gesund

Hans-Jürgen Lindner

Marco Schaening

Buxtehude, 31.08.2020